

Anmeldung zum Länderübergreifenden Ringversuch 2018

Fachmodul Abfall (FMA)

Hiermit melden wir uns gemäß Ausschreibung verbindlich zur Teilnahme an.

Verpflichtungserklärung

Die Analytik für diesen Ringversuch werde ich **im eigenen Labor, mit eigenem Personal und eigenen Geräten** durchführen. Wir sind damit einverstanden, dass die Daten dieses Ringversuches im Rahmen des behördlichen Vollzuges an die zuständigen Landesbehörden weitergegeben werden.

Durch das Absenden der PDF-Datei per E-Mail akzeptiert der Teilnehmer die obenstehende Verpflichtungserklärung. Eine Übermittlung der Anmeldung per Papier oder Fax wird nicht gewünscht.

Laboranschrift:

Name:

Straße Haus-Nr.:

PLZ:

Ort:

Bundesland:

Telefonnr.:

Ansprechpartner:

E-Mail (1):

E-Mail (2):

Geben Sie unbedingt korrekte (und labornahe) E-Mail-Adressen an, da die Datenübertragung oder aktuelle Hinweise per E-Mail erfolgen. Bitte nur eine E-Mail-Adresse pro Zeile angeben.

Rechnungsanschrift (nur ausfüllen, wenn abweichend von Laboranschrift):

Name:

Straße Haus-Nr.:

PLZ:

Ort:

Bestellnummer:

Datum der Anmeldung (**Dokument ist ohne Unterschrift gültig**)

Kreuzen Sie die gewünschten Teilbereiche bitte an:

Bereich Klärschlamm

Probenversand in der 16. KW, ab 16.04.2018

- ☐ **FMA 1.2:** **Schwermetalle** nach § 5 Abs. 1 AbfKlärV
(As, Pb, Cd, Cr, Fe, Cu, Ni, Tl, Hg, Zn)
- ☐ **Chrom (VI)** fakultativ *) Cr VI nach § 5 Abs. 1 AbfKlärV
- ☐ **FMA 1.3:** **Adsorbierte organisch gebundene Halogene (AOX)**
nach § 5 Abs. 1 AbfKlärV
- ☐ **FMA 1.4:** **Physikalische Parameter, Nährstoffe** nach § 5 Abs. 1 AbfKlärV (Trockenrückstand, org. Substanz, pH-Wert, basisch wirksame Stoffe (als CaO), Gesamt-Stickstoff, Ammonium-Stickstoff, Phosphor (KW-Extrakt))
- ☐ **FMA 1.5:** **Polychlorierte Biphenyle (PCB)**
nach § 5 Abs. 2 AbfKlärV
- ☐ **FMA 1.6:** **Polychlorierte Dibenzodioxine/-furane (PCDD/F) und Dioxinähnliche Polychlorierte Biphenyle (dl-Dioxine)**
nach § 5 Abs. 2 AbfKlärV
- ☐ **B(a)P:** **Benzo(a)pyren** nach § 5 Abs. 2 AbfKlärV
- ☐ **PFC (PFOA + PFOS):** **Polyfluorierte Verbindungen** mit den Einzelsubstanzen Perfluorooctansäure und Perfluorooctansulfonsäure (PFOA/PFOS)
nach § 5 Abs. 2 AbfKlärV

*) wird bei Teilnahme nicht in Rechnung gestellt

Bereich Bioabfall

- ☐ **FMA 3.2:** **Schwermetalle** (Pb, Cd, Cr, Cu, Ni, Hg, Zn) im Königswasserextrakt
nach § 4 BioAbfV
- ☐ **FMA 3.3:** **Physikalische Parameter, Fremdstoffe** (§ 4 Abs. 5 BioAbfV)
Fremdstoffe, Steinanteil, Trockenrückstand, pH-Wert, Salzgehalt, Glühverlust
- ☐ **FMA 3.5a¹⁾:** **seuchenhygienische Untersuchung** (§ 3 Abs. 4 BioAbfV)
Salmonellen
- ☐ **FMA 3.5b:** **phytohygienische Untersuchung** (§ 3 BioAbfV)
keimfähige Samen, austriebsfähige Pflanzenteile, Volumengewicht, Salzgehalt
- ☐ **BGK C²⁾:** Rohdichte, Pflanzenverträglichkeit (Keimpflanzenversuch), Rottegrad, lösliche Nährstoffe (P, K, Mg, N), Ges.-N, -P, -K, -Mg, basisch wirksame Stoffe
- ☐ **BGK D²⁾:** Verunreinigungsgrad (quantitativ als Flächensumme)
(fakultativ) Bei Teilnahme an diesem fakultativen Parameter wird eine separate Bestätigung ausgestellt.
- ☐ **DüMV E²⁾:** As, Fe, Na, Mn, S, Tl im Königswasserextrakt

¹⁾ Genehmigung für seuchenhygienische Arbeiten der Sicherheitsstufe S 2 muss vorliegen.

²⁾ gehört nicht mit zum Fachmodul Abfall

Bereich Boden

Probenversand in der 22. KW, ab 28.05.2018

- ☐ **FMA 2.2:** **Schwermetalle** (§ 4 Abs. 1 AbfKlärV; § 9 Abs. 2 BioAbfV)
Blei, Cadmium, Chrom, Kupfer, Nickel, Zink, Quecksilber
im Königswasseraufschluss
- ☐ **FMA 2.3 (CAL):** **Physikalische Parameter, Phosphat** (§ 4 Abs. 1 AbfKlärV;
§ 9 Abs. 2 BioAbfV)
oder/und pH-Wert, Bodenarthauptgruppe (Sande, Lehme, Schluffe, Tone) / Ton-
gehalt, Trockenrückstand, Phosphor-CAL
- ☐ **FMA 2.3 (DL):** pH-Wert, Bodenarthauptgruppe (Sande, Lehme, Schluffe, Tone) / Ton-
gehalt, Trockenrückstand, Phosphor-DL

 Organische Stoffe (§ 4 Abs. 2 AbfKlärV)
- ☐ **PCB:** **Polychlorierte Biphenyle (PCB)**
- ☐ **B(a)P:** **Benzo(a)pyren**

Untersuchungsmethode und Ergebnismeldung von Bodenart/Tongehalt (eine Methode muss ausgewählt werden):

- ☐ Bodenarthauptgruppenbestimmung mit Fingerprobe (VDLUFA-Methodenhandbuch I, D 2.1: 1997, DIN 19682-2, Teil 2: 2014-07); Bericht mit vorgegebener Codierung **ODER**
- ☐ Tongehaltsbestimmung nach DIN 18123; Bericht in Prozent Tongehalt

Fakultative Parameter:

- ☐ **Kalium (CAL):** Kalium CAL-Extraktion
- ☐ **Kalium (DL):** Kalium DL-Extraktion
- ☐ **Magnesium
(CaCl₂):** Magnesium CaCl₂- Extraktion
- ☐ **Magnesium (DL):** Magnesium DL-Extraktion
- ☐ **Humus:** Humus
- ☐ **Nitrat-N:** Nitrat-Stickstoff
- ☐ **Ammonium-N:** Ammonium-Stickstoff
- ☐ **N-Gesamt:** Gesamt-Stickstoff

Bitte kreuzen Sie die gewünschten Untersuchungsbereiche mit großer Sorgfalt an, da eine Änderung später nur mit Zeit- und Kostenaufwand möglich ist.

Speichern Sie die ausgefüllte PDF-Datei als Kopie ab. Als Dateinamen können Sie den Namen Ihres Labors verwenden. Die abgespeicherte PDF-Datei an folgende E-Mail-Adresse senden:

luerv-anmeldung@ltz.bwl.de

Anmeldeschluss ist der 06.03.2018.

Hinweis: Alle angemeldeten Labors erhalten am 09.03.2018 eine Anmeldebestätigung an die angegebene E-Mail-Adresse. Damit wird überprüft, ob die angegebene und erfasste E-Mail-Adresse korrekt ist. Wenn Sie sich angemeldet haben und am 09.03.2018 keine E-Mail erhalten, bitten wir um sofortige Rückmeldung an folgende E-Mail-Adresse:

luerv-anmeldung@ltz.bwl.de

Vermerken Sie diesen Bestätigungstermin bitte in Ihrem Kalender.

Eine Woche nach Anmeldeschluss wird das LTZ Augustenberg die Anmeldedaten für die Bereiche Klärschlamm, Boden und Bioabfall an die jeweils federführenden Stellen weiterleiten.

Klärschlamm:

Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft Freising (Herr Henkelmann);

Boden:

Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft Nossen (Herr Nusche)

Bioabfall:

Hessisches Landeslabor Kassel (Herr Dr. Schaaf)